1. Schriftliche C'bung 30.925 1 Phy ga 25 Kinnten Hookesdies Beginn 10:12 gesetz Ende 10:37 1 Kray topleil F=m.g=84hg.9,8 kg A13 (a) = 823 N 1,6 1 = 136M Mond b) ... Balkenwaage ... A151 Sperling Ki Helemopa 9,8 hg 0,03kg 0,2941 Aqualor 9,78 ha 0,293N Pol 3,83 my 0, 295 N Lok ≈ 882000N 20000 kg Mensch 70 kg ≈ 686 N 9 Hookesches Gesetz Physik FLOTHOW Untersuche den Zusammenhang zwischen der Zugkraft F und der Verlängerung s für eine "dicke" Feder (max. 50g anhängen) 1. Fertige eine ausführliche Versuchsbeschreibung mit Skizze an. 2. Erstelle eine Messwerttabelle mit mindestens 4 Messungen Angehängte Masse m in kg Zugkraft F 3. Trage die Ergebnisse in einem Diagramm auf. (x-Achse: Verlängerung s ; y-Achse: Zugkraft F) 4. Formuliere einen Zusammenhang als Text. Wiederhole den Versuch (Messwerttabelle, Diagramm und Text) für a) eine "dünne" Feder (max. 210g anhängen) b) ein Gummiband (max. 310g anhängen) 20g Hookerches gesetz spezielle Federm Verlängerung S proportional zur Zuglandt F Questient konstants proportional $\frac{F}{S} = D$ Federhänte Federkonstante Dicke Feder $D = \frac{F}{S} = \frac{0.2N}{0.06m} = 3.3 \frac{N}{m}$ HAS 140 A9; A10